

Mehr Platz für Startups und Innovation in Köln

STARTPLATZ erweitert Fläche im Mediapark um weitere 1.000 Quadratmeter

Köln, 1. Dezember 2016. Kurz nach dem vierten Jahrestag des Kölner Startup-Inkubators erweitert der STARTPLATZ Köln seine Fläche im Mediapark erneut und schafft damit Platz für Innovation und mehr junge Gründer. Neben fünf zusätzlichen Teambüros und einem neuen Coworking-Bereich ziehen auch weitere Akteure aus dem Ökosystem auf die neue Etage: Mit dem Digital Hub Cologne und dem KPMG Ignition Center soll die Brücke zwischen Startups und etablierten Unternehmen weiter ausgebaut und der Wirtschaftsstandort Köln gestärkt werden.

Das ist bereits die vierte Erweiterung des Startup-Inkubators: Bei der Gründung im November 2012 umfasste der STARTPLATZ zunächst rund 600 Quadratmeter, bald darauf füllte er die gesamte dritte Etage, der vierte Stock folgte nach und nach in den letzten zwei Jahren. Auf den mehr als 1.000 zusätzlichen Quadratmetern in der ersten Etage entstehen nun weitere rund 80 Arbeitsplätze für junge Gründerteams. „Obwohl in Köln und Umgebung immer mehr Coworking-Spaces entstehen, wächst der Bedarf an Raum bei uns stetig. Das freut mich persönlich sehr, denn das heißt im Umkehrschluss, dass es auch immer mehr junge Leute mit innovativen Ideen gibt, die den Schritt in Richtung Gründung wagen und die Rheinische Gründerszene somit unaufhörlich wächst. Dadurch wird auch unser starkes Netzwerk noch größer und hilft dabei, das Wachstum unserer Mitglieder und Partner enorm zu beschleunigen“, freut sich Gründer und Geschäftsführer Dr. Lorenz Gräf.

Nicht nur die Förderung und Begleitung junger Startups ist das Ziel des STARTPLATZ sondern auch die Verknüpfung mit etablierten Konzernen und dem Mittelstand spielt eine große Rolle beim Ausbau des Ökosystems. An diesem Punkt setzt auch einer der neuen Mieter an: Der [Digital Hub Cologne](#) ist eines der sechs Zentren der Digitalen Wirtschaft, die vom Land NRW gefördert werden. Er bringt innovative Startups und Ideen mit Unternehmen, Wissenschaft und Industrie aus der Region zusammen. Ziel ist es, möglichst viele konkrete Kooperationen anzubahnen, die gemeinsam digitale und innovative Geschäftsmodelle entwickeln. Der Digital Hub Cologne sieht sich als Dienstleister für die digitale Transformation und ist eine gemeinsame Initiative von vielen Unterstützenden aus Wirtschaft, Wissenschaft und digitaler Szene der drei Gesellschafter Stadt Köln, IHK Köln und Uni Köln. Geschäftsführer Mathias Härchen ergänzt: „Wir verstehen uns als Brücke zwischen Startups und Unternehmen und bieten Beratung, Unterstützung, kreativen Raum und passende Events an. Clevere Ideen und tragfähige Geschäftsmodelle sollen Lösungen für unternehmerische Herausforderungen bieten.“

Ein weiterer neuer Mieter, der sich mit dem Thema Digitale Transformation auseinandersetzt, ist die [KPMG AG](#). Henning Bauwe, Partner im Bereich Innovation & Strategic Growth bei der KPMG AG erläutert: „Vor allem bei der Digitalisierung benötigen viele Unternehmen jetzt Unterstützung. Mit unserer Online-Beratungsplattform Atlas und dem neuen Ignition Center helfen wir unseren Kunden, die entsprechenden Herausforderungen erfolgreich zu meistern. Erster Schritt dazu ist die Einschätzung des eigenen Transformations-Status. Auf dieser Basis helfen wir dann, neue Geschäftsideen und -modelle zu entwickeln. Die kreative, junge und offene Atmosphäre in unseren Räumlichkeiten und der direkte Zugang zu Startups am STARTPLATZ bieten dafür den perfekten Rahmen.“

Presseinformation

Über STARTPLATZ

Mehr als nur Coworking bietet seit 2012 der STARTPLATZ im Herzen Kölns und seit Sommer 2015 in Düsseldorf: Er ist zugleich Startup-Inkubator und Treffpunkt für die rheinische Gründerszene. Gegründet wurde er von den Geschäftsführern der Familie Gräf Holding GmbH, Dr. Lorenz Gräf und Matthias Gräf. Auf rund 4.300 qm im Kölner Mediapark und rund 1.000 qm im Düsseldorfer Medienhafen bietet der STARTPLATZ Coworking-Spaces, Teambüros sowie Meeting- und Konferenzräume, in denen regelmäßig Events, Konferenzen, Workshops und Pitches veranstaltet werden. Mehr als 150 Startups arbeiten hier bereits an ihren Geschäftsideen, über 20 Millionen Euro wurden in sie investiert und es wurden mehr als 60 Teams durch Gründerstipendien gefördert. Gemeinsam mit Partnern aus dem Ökosystem bietet der STARTPLATZ zudem Konzernen und mittelständischen Unternehmen verschiedene Lösungsansätze aus der Startup-Welt, um die Digitalisierung und Innovationsprozesse in Unternehmen erfolgreich umzusetzen und voranzutreiben.

Pressekontakt

Carolin Gattermann
Head of Communications
carolin.gattermann@startplatz.de
+49 (0) 221 975 802 11

STARTPLATZ

Im Mediapark 5 | 50670 Köln | Deutschland
www.startplatz.de | [facebook](#) | [twitter](#)